

BEDIENUNGSANLEITUNG

DE

# KINTEC

HANDSCHALTER



KINTEC-SOLUTION  
technic to relax



# REVISIONSVERLAUF

Version	Datum	Änderung
0.1	27. 3. 2012	Erstausgabe

## HAFTUNGSAUSCHLUSS



Firma Kintec-Solution haftet nicht für Schäden, die aus:

- dem Nichtbeachten der Anleitung,
- von Firma Kintec-Solution nicht freigegebenen Änderungen am Produkt oder
- von Firma Kintec-Solution nicht hergestellten oder nicht freigegebenen Ersatzteilen resultieren oder begründet sind

## INHALT

Revisionsverlauf .....	2
Haftungsausschluss .....	2
1    Allgemeines .....	3
1.1  Angaben zu Funktionsbeschreibung .....	3
1.2  Handbuchkonventionen .....	3
2.    Sicherheitshinweise .....	4
3.    Beschreibung des KINTEC-Handschalers .....	5
3.1.  Der KINTEC-Handschalter .....	5
3.2  Funktionsübersicht .....	6
3.3  Technische Daten .....	7
3.4  Anschluss des KINTEC-Handschalers an den zugehörigen Antrieb .....	8
3.5  Weiter wichtige Hinweise zum Handschalter .....	9
4.    Fehlerbehebung .....	9
5.    Instandhaltung .....	10
6.    Entsorgung .....	11

# 1. ALLGEMEINES

## 1.1 ANGABEN ZUR FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Bei der nachfolgenden Funktionsbeschreibung handelt es sich um eine spezifische Bedienungsanleitung für den KINTEC-Handschalter.



### **VORSICHT!**

Beachten Sie unbedingt die Hinweise in dieser Anleitung!  
Somit werden Fehler bei der Montage oder beim Anschließen des Schalters, wodurch

- Verletzungs- und Unfallgefahren entstehen und
- Das Antriebssystem oder das Endprodukt beschädigt werden kann  
Vermieden bzw. verhindert

**Technische Änderungen bzw. Modifizierungen bedingt durch die kontinuierliche Produktverbesserung sind jederzeit ohne jegliche Ankündigungen vorbehalten!**

## 1.2 HANDBUCHKONVENTIONEN

Erläuterungen der Warnhinweise:



### **VORSICHT!**

**Achtung vor gefährlichen Situationen.**

**Möglichen Folgen: leichte oder geringfügige Verletzungen.**



### **WARNUNG!**

**Warnung vor gefährlichen Situationen.**

**Mögliche Folgen: Tod oder schwerste Verletzungen.**



### **ACHTUNG!**

**Hinweis vor schädlicher Situation.**

**Mögliche Folgen: das Produkt oder etwas in seiner Umgebung kann geschädigt werden.**



### **VORSICHT SPANNUNG!**

**Achtung vor elektrischer Spannung.**

## 2. SICHERHEITSHINWEISE

Der Kintec KINTEC-Handscharter ist für die zugehörigen Antriebsysteme (Linearmotoren) inklusive deren Versorgungselemente (zugehöriges Netzgerät oder Akkumulator) für Kintec-Sesselentwicklungen ausgelegt. Die Bedienung beschränkt sich daher auf diese Antriebsysteme und darf nur in Kombination mit diesen Antriebssystemen, unter Berücksichtigung der ordnungsgemäßen Verkabelung verwendet werden.



### VORSICHT!

**Der Handscharter ist nur für die oben beschreibende Anwendung bestimmt. Eine anderweitige Verwendung kann zu Unfällen oder Zerstörung bzw. Beschädigung des Gerätes führen. Diese Anwendungen führen zu einem sofortigen Erlöschen jeglicher Garantie- und Gewährleistungsansprüche des Endproduktherstellers gegenüber dem Hersteller.**

### GEBRAUCHSAUSSCHLUSS

Bitte beachten Sie folgende Hinweise zum Gebrauchsausschluss.



### WARNUNG!

**Der KINTEC-Handscharter darf auf keinen Fall in folgenden Bereichen eingesetzt werden:**

- In der Nähe von Hochfrequenz-Chirurgiegeräten und Defibrillatoren
- In einer Umgebung, wo mit dem Auftreten von entzündlichen oder explosiven Gasen oder Dämpfen (z.B. Anästhetika) zu rechnen ist
- In feuchter Umgebung oder im Freien



### VORSICHT!

**Ein Bedienungsverbot für den KINTEC-Handscharter besteht:**

- Für kleine Kinder
- Für Gebrechliche Personen ohne Aufsicht
- In näherer Umgebung von kleinen Kindern
- Bei nicht-berücksichtigen der Bedienungsanleitung



### VORSICHT!

**Es sind nur Ersatzteile zu verwenden, die vom Hersteller MODICO oder von KINTEC hergestellt und freigegeben wurden. Nur solche Ersatzteile gewährleisten eine ausreichende Sicherheit.**

### 3. BESCHREIBUNG DES KINTEC-HANDSCHALTERS

Beim KINTEC-Handschalter handelt es sich um ein Bedienelement mit dem eine angesteuerte Applikation bedient wird. Verstellfunktionen an Sesselsystemen zur Verstellung von Rückenlehnen und Fußklappen bzw. -ablagen werden über die Handschaltertastatur vorgenommen. Der Schalter wird an einem zugehörigen Linearantrieb angeschlossen. Dieser kann aus einem Motor (Fuß-Motor) oder zwei Motoren (Rücken- und Fuß-Motor) bestehen. Zusätzlich ist durch die Firma KINTEC der Handschalter um eine sogenannte Ladebuchse erweitern worden, an die das zugehörige Ladenetzteil für den Akku angeschlossen werden kann, sofern ein Akku als Versorgungselement für die Motoren in das System integriert ist. Optional kann daher ein Akku mit der Ladezuleitung an den Handschalter angeschlossen werden. Beim Einsatz eines Boden- oder Wandtrafos ist diese Ladebuchse überflüssig.

#### 3.1. DER KINTEC-HANDSCHALTER



2-motorische Variante (Rücken- und Fuß-Motor)

## 3.2 FUNKTIONSÜBERSICHT

### Komponenten

1. Handschalter mit 5 Tasten
2. Buchse für Ladekabel vom Netzstecker
3. Kabelauszugsschutz
4. Spiralkabel
5. Y-Kabel mit Akkuadapter

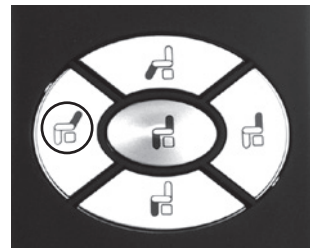


**Über die Tasten auf dem Handschalter kann variabel der Rücken oder die Fußklappe angesteuert werden.**

### Rückenverstellung

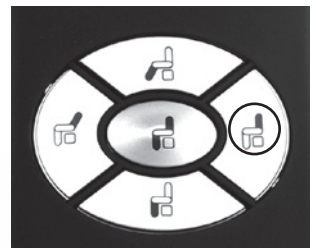
- Taste „Rücken absenken“

Durch betätigen der Taste „Rücken absenken“ kann der Rücken in die für Sie angenehmste Position verstellt werden.



- Taste „Rücken aufrichten“

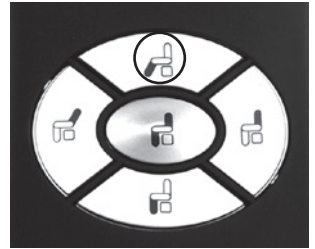
Nachdem der Rücken abgesenkt wurde, kann durch betätigen der Taste „Rücken aufrichten“ der Rücken in die für Sie angenehmste Position bzw. zurück in die Ausgangsposition verstellt werden.



## Fußklappe Rückenverstellung

- Taste „Fußklappe ausfahren“

Durch betätigen des Knopfes „Fußklappe ausfahren“ kann die Fußklappe in die für Sie angenehmste Position verstellt werden.



- Taste „Fußklappe einfahren“

Nachdem der Rücken abgesenkt wurde, kann durch betätigen des Knopfes „Fußklappe einfahren“ die Fußklappe in die für Sie angenehmste Position bzw. zurück in die Ausgangsposition verstellt werden.



## RESET-Taste

- Taste „RESET“

Durch dauerhaftes Drücken der Taste „RESET“ führen Sie gleichzeitig den Rücken und das Fußteil in die Ausgangsposition zurück.



## HINWEIS

**Es ist möglich das zwei Motoren gleichzeitig durch das Drücken zweier Tasten verfahren werden können. Werden alle Tasten gleichzeitig gedrückt bleibt das System stehen und kein einziger Motor verfährt.**

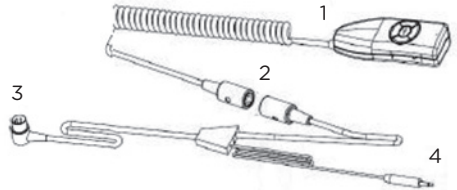
## 3.3 TECHNISCHE DATEN











Anschlussspannung	24 - 29 V/DC
Schutzart	IP 20
Schutzklasse	III

### 3.4 ANSCHLUSS DES KINTEC-HANDSCHALTERS AN DEN ZUGEHÖRIGEN ANTRIEB

Zur Inbetriebnahme des Handschalters, muss dieser über die vorgesehene Handschalterbuchse mit dem Linearantrieb bzw. Motor verbunden werden.

#### Übersicht der Anschlüsse des KINTEC-Handschalters



No., Bezeichnung, Symbol	Bild	
<p><b>1.</b> 3,5 - Klinke Steckverbindung (Ladebuchse am Einbau bzw. Handschalter)</p> 	 <p>3,5 - Klinke-Stecker</p>	 <p>Ladebuchse Handschalter</p>
<p><b>2.</b> DIN 8 - Steckverbindung für Y-Kabel</p> 	 <p>Buchse + Stecker</p>	
<p><b>3.</b> DIN 5 - Stecker zum Schalten der Motoren (Motorenanbindung)</p> 	 <p>Stecker</p>	
<p><b>4.</b> 3,5 - Klinke-Steckverbindung (Anbindung der Ladebuchse am AKKU)</p> 	 <p>Stecker</p>	 <p>Buchse am Akku</p>



### 3.5 WEITERE WICHTIGE HINWEISE ZUM HANDSCHALTER

- Vor der Inbetriebnahme ist sicher zu stellen, dass alle Steckverbindungen richtig verbunden sind.
- Die Stromaufnahme sollte den maximal zulässigen Wert des Systems nicht überschreiten (Folge wäre eine starke Temperaturerhöhung, die das Innenleben des Handschalters zerstören könnte).
- Auf keinen Fall darf vor und während des Betriebs vom System das Gehäuse vom Handschalter durch nicht qualifizierte Personen geöffnet werden.
- Unsachgemäßes Knicken der elektrischen Leitungen bzw. Kabelverbindungen führt zu einem Kabelbruch und beeinträchtigt oder verhindert gar einen reibungslosen Funktionsablauf.



#### **VORSICHT SPANNUNG!**

**Unbefugtes Öffnen vom Handschalter-Gehäuse kann zu gesundheitlichen Schäden der besagten Person und deren Umfeld führen.**

**Des Weiteren kann durch versehentliches Kurzschließen von elektrischen Kontakten am offenen Gehäuse der Handschalter oder sogar das gesamte System zerstört oder beschädigt werden.**

## 4. FEHLERBEHEBUNG

- Hinweis: Bei Fehlern, die nicht in der folgenden Tabelle aufgeführt sind, hat sich der Bediener des Handschalters bzw. der Anwender an den Lieferanten zu wenden.

<b>Problem</b>	<b>Mögliche Ursachen</b>	<b>Lösung</b>
Handschalter oder Antriebssystem ohne Funktion	Netzstecker an den Antrieben oder an der Steuerung nicht angeschlossen	Netzverbindung herstellen (Netzanschluss am System mit der Steckdose verbinden)
	Handschalterkabel nicht eingesteckt	Handschalterkabel anschließen
Antriebe lassen sich plötzlich nicht mehr verfahren bzw. bewegen	Handschalter oder Antriebssystem möglicherweise defekt	Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten/Händler
	Gerätesicherung des Antriebs könnte möglicher Weise ausgelöst bzw. defekt sein	Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten/Händler
	Keine Netzspannung	Netzverbindung herstellen (Netzanschluss am System mit der Steckdose verbinden)
	Motoren sind blockiert (z.B. durch einen Gegenstand der zwischen der Mechanik klemmt oder ein Teppich verhindert das Ausfahren einer Fußklappe)	Blockade beseitigen bei Schäden an den Elektronikbauteilen, wenden Sie sich an den jeweils zugehörigen Lieferanten/Händler
	Zuleitung (Netz und / oder Handschalter) möglicher Weise nicht verbunden	Zuleitung überprüfen und ggf. elektrischen Kontakt wiederherstellen

## 5. INSTANDHALTUNG

<b>Art der Überprüfung</b>	<b>Erläuterung</b>	<b>Zeitraum</b>
Elektrische Funktion und Sicherheit überprüfen	Überprüfung erfolgt durch eine Elektrofachkraft	Der Zeitraum richtet sich hierbei nach der Gefährdungsbeurteilung für das Endprodukt
Regelmäßige Sichtüberprüfung des Gehäuses auf Beschädigungen	Überprüfung auf Risse und Brüche am Gehäuse, welche den IP-Schutz beeinträchtigen	Mindestens alle sechs Monate
Regelmäßige Sichtüberprüfung der Steckverbindungen und elektrischen Anschlüsse auf Beschädigungen	Kontrollieren Sie den festen Sitz der Verbindungen der elektrischen Leitungen und elektrischen Anschlusses	Mindestens alle sechs Monate
Regelmäßige Sichtüberprüfung der elektrischen Leitungen auf Beschädigungen	Kontrollieren Sie die Anschlussleitungen auf Quetschungen, Abscherungen und die Zugentlastung mit Knickschutz insbesondere nach jeder mechanischen Belastung	Mindestens alle sechs Monate
Regelmäßige Funktionsüberprüfung des Handschalters	Überprüfen Sie die Endschalter durch anfahren der Endpositionen	Mindestens alle sechs Monate

## PFLEGE UND REINIGUNG

Der KINTEC-Handscharter ist für ein einfaches Reinigen entworfen worden und eignet sich durch insbesondere aufgrund seiner vielen, glatten Flächen zum Reinigen.



### ACHTUNG!

**Es wird darauf hingewiesen, dass der Handscharter niemals in einer Waschstraße oder mit einem Hochdruckreiniger gereinigt wird. Des Weiteren muss das Eindringen von Flüssigkeiten in das Gehäuse auf jeden Fall vermieden werden. Andererseits sind Schäden am Handscharter nicht auszuschließen.**

1. Vor dem Reinigen unbedingt das Handscharterkabel vom Antrieb entfernen.
2. Reinigen Sie den Handscharter mit einem feuchten Tuch.
3. Achten Sie darauf, dass keine Verbindungsleitungen beschädigt werden.



### ACHTUNG!

**Keine Lösungsmittel, wie Benzin, Alkohol oder Ähnliches zum Reinigen verwenden. Achten Sie darauf, dass die Ladebuchse nicht verschmiert werden darf.**

## 6. ENTSORGUNG

Die KINTEC-Handscharter enthalten Elektronikbauteile, Kabel, Metalle, Kunststoffe, usw. Diese Einzelteile bzw. Komponenten sind gemäß den geltenden Umweltvorschriften des jeweiligen Landes zu entsorgen.



# HÄNDLER



TON a.s., Michaela Thoneta 148  
768 61 Bystřice pod Hostýnem  
Czech Republic

T +420 573 325 111  
F +420 573 378 261  
E [info@ton.eu](mailto:info@ton.eu)

**[WWW.TON.EU](http://WWW.TON.EU)**